

Unser Land krank an unzweckmässiger Bodenerstückelung

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **15 (1939)**

Heft 31

PDF erstellt am: **28.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-753618>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unser Land krankt an unzweckmäßiger Bodenerstückelung

Le remaniement parcellaire des fonds ruraux, une nécessité



Aus 1511 Grundstücken . . .

Les 1511 parcelles avant le remaniement



. . . werden 311 Grundstücke!

Les 311 parcelles après le remaniement

Gütererstückelung erschwert die Wirtschaft. Güterzusammenlegung vereinfacht die Bewirtschaftung im Feld, in den Reben, im Privatwald, schafft Ordnung, steigert den Ertrag. Im Gebiete der Schweiz sind noch lange nicht alle Möglichkeiten zur zweckmäßigen Besiedelung und zur Gründung neuer Betriebseinheiten erschöpft. Rund ein Siebtel unseres Kulturlandes bedarf der Gütererregulierung. Mit andern Worten: Ein Gebiet von etwas mehr als 500000 Hektaren Land ist zusammenlegungsbedürftig, um rationell bearbeitet und voll ausgenutzt werden zu können. Ein schönes Beispiel vollzogener Güterzusammenlegung bietet die kleine argovische Gemeinde Gebenstorf. Dort wurde im Laufe der letzten fünf Jahre die gesamte offene Flur im Flächeninhalt von über 300 Hektaren reguliert. In bezug auf die Topographie des Geländes war es eines der schwierigsten Unternehmen auf dem Gebiete der Bodenverbesserung. Vor der Zusammenlegung besaßen im 315 Hektaren großen Regulierungsgebiet die 145 Landwirtschaft treibenden Grundeigentümer zusammen 1511 Parzellen. Im neuen Besitzstand sind es nur noch 311 Grundstücke. 46 Landwirte haben nur noch eine Parzelle, 50 nur noch zwei, und nur drei Eigentümern mußten ihre Heimwiesen in je fünf Parzellen zugeteilt werden. Der Arrondierungsgrad beträgt 88%. Die Kosten für das gesamte Unternehmen inklusive Entwässerung beliefen sich auf 460000 Franken. Daran bezahlten: die Gemeinde Fr. 96500, der Staat Fr. 97500, der Bund Fr. 115000, die Grundeigentümer Fr. 122000. Dazu kamen Notstandsbeiträge von Bund, Kanton und Gemeinde im Betrage von Fr. 29000. — Die beiden Reliefs der Gemeinde Gebenstorf — der alte Zustand oben, der heutige Zustand unten — ausgestellt von der Eidgenössischen Vermessungsdirektion in Bern, sind zu sehen in der Abteilung Vermessung, linkes Ufer der LA.

Le morcellement des fonds ruraux rend une exploitation rationnelle impossible. Les réunions parcellaires de champs, de vignes et de forêts intensifient la production. En Suisse, nous avons plus de 500000 ha., c'est-à-dire un septième du sol cultivable, qui doivent encore être remaniés. La petite commune de Gebenstorf (Argovie) qui a été soumise à un remaniement au cours de ces 5 dernières années, offre un exemple particulièrement significatif des résultats qui peuvent être obtenus. 1511 parcelles, d'une superficie totale de 315 ha. et appartenant à 145 cultivateurs, ont été réduites à 311 parcelles, malgré des conditions topographiques très défavorables. Les frais du remaniement se sont élevés à 460000 francs, dont 122000 francs seulement sont restés à la charge des propriétaires, le reste des dépenses étant supporté par la commune, le canton et la Confédération. La direction du Bureau topographique fédéral a exposé à l'ENS, dans la section «Topographie», deux reliefs de la commune de Gebenstorf représentant l'état des parcelles avant et après le remaniement.

Photocolor-Farbenleiefdruck
Conzett & Huber



Persilgepflegt

Wie bunt ist heute die Damenwelt
 Was sich früher nur wenige leisten konnten, bunte, reiche Stoffe, ist heute dank Persil jeder Frau zugänglich.
 Die heikelsten Stoffe — persilgepflegt — halten viel länger. Die Farben werden durch das Persilbad herausgeholt und leuchten schöner als zuvor. Dieser Farbenreichtum mit persilgepflegten Frauen macht das Leben reicher, fröhlicher. Persil hat der Welt diese Bereicherung gebracht.

Persil



Mit Persil richtig waschen.

HENKEL, BASEL

die Firma, welche die Wohltat der selbsttätigen Waschmethode erfand — und damit der Hausfrau das Leben erleichtert.

PD 00123